N i e d e r s c h r i f t

über die 14. Sitzung des Jugendhilfeausschusses

der Stadt Neustadt an der Weinstraße

am Donnerstag, dem 27.04.2017, 18:00 Uhr,

im Stadthaus I, Ratssaal, Marktplatz 1, Neustadt an der Weinstraße

- Öffentliche Sitzung -

Anwesend:

Mitglieder

Fillibeck, Jutta	Vertretung für Herrn Daniel Haigis
Lopez Herreros, Eredesvinda	ging um 19.45 Uhr bei TOP 10
Martin, Annette	
Neitzel, Dorothea	
Nickel, Ulrike	
Obrzut, Jutta	
Ohmer, Ernst	
Oswald-Mutschler, Roswitha	
Scharfenberger, Arik	
Schmidt, Brigitte	
Schrader, Elmar	
Stuhlmann-Köhler, Svenja	
Werland, Ulrike Dr.	

Beratende Mitglieder

Balk-de-Graaf, Margrit Dr.	
Frieß, Andreas	Vertretung für Herrn Dierk Siegfried
Frübis-Scheuermann, Annette	
Gonschor, Carlo	
Hochlechner, Karin	
Löcher, Matthias	ging um 19.50 Uhr bei TOP 11
Mehling, Susanne	
Metzlaff, Anja	

Vorsitzender

Röthlingshöfer, Ingo

Verwaltung

Walz, Marion
Metzger, Heike
Frübis-Scheuermann, Annette
Weisbrod, Klaus

TAGESORDNUNG:

1.	Amtseinführung und Verpflichtung von Mitgliedern	
2.	Engagierte Jugend Neustadt (EJN)	
3.	Abschluss einer gemeinsamen Qualitätsentwicklungsvereinbarung mit ambulanten Anbietern gemäß §§ 78 a ff SGB VIII	034/2017
4.	Abschluss einer gemeinsamen Leistungs- und Qualitätsvereinbarung mit dem Freien Träger Kinder- und Jugenhilfe MIO gemäß §§ 78 a ff SGB VIII	045/2017
5.	Abschluss einer gemeinsamen Leistungs- und Qualitätsvereinbarung mit dem ambulanten Anbieter RiBA GmbH gemäß §§ 78 a ff SGB VIII	059/2017
6.	Abschluss einer gemeinsamen Leistungs- und Qualitätsvereinbarung mit dem Kinderschutzdienst Neustadt an der Weinstraße des Diakonischen Werkes gemäß §§ 78 a ff SGB VIII	060/2017
7.	Abschluss einer gemeinsamen Gefährdungseinschätzung mit dem Kinderschutzdienst Neustadt an der Weinstraße des Diakonischen Werkes gem. §§ 78 a ff SGV VIII	061/2017
8.	Satzung zur Änderung der Kindertagesstättensatzung der Stadt Neustadt an der Weinstraße vom 24. November 2014	083/2017
9.	Fortschreibung der Bedarfsplanung für die Kinderbetreuung in den Jahren 2017 bis 2018	092/2017
10.	Abschluss einer Nutzungsvereinbarung über die Räume der Kindertagesstätte Wilhelm Löhe in dem Gebäude Winzinger Straße 68	101/2017
11.	Einrichtung einer Task Force zur Unterstützung der BGS (Betreuenden Grundschulen) - Antrag A	081/2017
12.	Fester Mitarbeiter bei der Stadt zur Unterstützung der BGS (Betreuuenden Grundschulen) in Neustadt an der Weinstraße - Antrag B	082/2017
13.	Mitteilungen und Anfragen	

TOP 1

Amtseinführung und Verpflichtung von Mitgliedern

Es waren alle Mitglieder verpflichtet.

TOP 2

Engagierte Jugend Neustadt (EJN)

Herr Martin Lüneburg und Herr Lars Felder berichteten über ihre Arbeit bei der Engagierten Jugend Neustadt (EJN) und verwiesen auf den ersten Neustadter Jugendkongress, welcher am 13.05.2017 von 14 bis 17 Uhr in der Gerichtsstraße 6 a stattfindet.
Die EJN versteht sich als altersübergreifende und parteiunabhängige Gruppierung Jugendlicher, die nicht nur fordern, sondern aktiv gestalten will.
Aus diesem Anlass wird am 30.05.2017, um 18.30 Uhr, im Ratssaal ein öffentlicher Jugendhilfeausschuss stattfinden. Darin werden die EJN ihre Ideen vorstellen, wie sie sich Partizipation von jungen Menschen in der Stadt vorstellt. Dabei werden auch die Ergebnisse des ersten Neustadter Jugendkongresses einfließen.

Bei dieser offenen Jugendhilfeausschusssitzung sind auch alle an diesem Thema interessierten Neustadter eingeladen, in einer gemeinsamen Diskussion Lösungen für eine gelingende Beteiligung junger Menschen am politischen Leben in unserer Stadt zu erarbeiten.

TOP 3 **034/2017**

Abschluss einer gemeinsamen Qualitätsentwicklungsvereinbarung mit ambulanten Anbietern gemäß §§ 78 a ff SGB VIII

Der Vorlage zum Abschluss der entsprechenden Vereinbarung mit den Anbieter der ambulanten Hilfen, hier Sozialpädagogische Familienhilfe und Erziehungsbeistandschaft, gemäß §§ 78 a ff SGB VIII wird einstimmig zugestimmt.

TOP 4 **045/2017**

Abschluss einer gemeinsamen Leistungs- und Qualitätsvereinbarung mit dem Freien Träger Kinder- und Jugenhilfe MIO gemäß §§ 78 a ff SGB VIII

Dem Abschluss der entsprechenden Vereinbarungen mit dem Freien Träger Kinder- und Jugendhilfe MIO gemäß §§ 78 a ff SGB VIII wird einstimmig zugestimmt.

TOP 5 **059/2017**

Abschluss einer gemeinsamen Leistungs- und Qualitätsvereinbarung mit dem ambulanten Anbieter RiBA GmbH gemäß §§ 78 a ff SGB VIII

Dem Abschluss der entsprechenden Vereinbarungen mit dem Anbieter der ambulanten Hilfen RiBA GmbH im Bereich Sozialpädagogische Familienhilfe und Erziehungsbeistandschaft gemäß §§ 78 ff SGB VIII wird einstimmig zugestimmt.

TOP 6 **060/2017**

Abschluss einer gemeinsamen Leistungs- und Qualitätsvereinbarung mit dem Kinderschutzdienst Neustadt an der Weinstraße des Diakonischen Werkes gemäß §§ 78 a ff SGB VIII

Dem Abschluss einer Leistungs- und Qualitätsvereinbarung mit dem Kinderschutzdienst Neustadt an der Weinstraße des Diakonischen Werkes gemäß §§ 78 ff SGB VIII wird einstimmig zugestimmt.

TOP 7 **061/2017**

Abschluss einer gemeinsamen Gefährdungseinschätzung mit dem Kinderschutzdienst Neustadt an der Weinstraße des Diakonischen Werkes gem. §§ 78 a ff SGV VIII

Der Vorlage bezüglich der Gefährdungseinschätzung gemäß § 8 a SGB VIII mit dem Kinderschutzdienst Neustadt an der Weinstraße des Diakonischen Werkes wird einstimmig zugestimmt.

TOP 8 **083/2017**

Satzung zur Änderung der Kindertagesstättensatzung der Stadt Neustadt an der Weinstraße vom 24. November 2014

Frau Heike Metzger, Abteilungsleiterin der Abteilung Jugendhilfe und Einrichtungen, teilte anhand einer Powerpointpräsentation den Ausschussmitgliedern das Ergebnis der Arbeitsgruppe und die neue Staffelung der Hort- und Krippenbeiträge mit.

Die Ausschussmitglieder stimmten dieser Satzungsänderung mit einer Gegenstimme zu.

TOP 9 **092/2017**

Fortschreibung der Bedarfsplanung für die Kinderbetreuung in den Jahren 2017 bis 2018

Frau Heike Metzger erläuterte Anhand einer Präsentation die Fortschreibung der Bedarfsplanung für die Kinderbetreuung in den Jahren 2017 bis 2018.

Herr Röthlingshöfer äußerte ganz deutlich, dass man nicht drum herumkommen wird, neue Kitas mit vielen Gruppen zu bauen. Das große Problem hierbei ist, dass der Stadt die geeigneten Grundstücke dafür fehlen. Der kommunale Flächenbesitz sei ausgeschöpft.

Eine Entspannung der Lage könnte evtl. folgende geplanten Maßnahmen bringen:

- Erweiterung der Kita Landwehrstraße um eine weitere, auf dann neun Gruppen.
- Erweiterung der Kitas Pestalozzistraße in Lachen-Speyerdorf und Stentenwehr in Mußbach um 3 Gruppen.
- Verhandlungen mit der Lebenshilfe und der kath. Kita St. Johannes über eine weitere, gemeinsam betriebene Gruppe.
- Die Schöntalschule soll wieder für Kitakinder ausgebaut werden.
- Ein privater Investor liebäugelt mit einem Kita-Bau im Bereich der Chemnitzer Straße.
- Die Einrichtung eines Waldkindergartens, etwa im Rothenbusch, steht auf der Agenda.

Nachdem alle Fragen zufriedenstellend beantwortet wurden, stimmten die Ausschussmitglieder der Fortschreibung der Bedarfsplanung für die Kinderbetreuung in den Jahren 2017 bis 2018 einstimmig zu.

TOP 10 **101/2017**

Abschluss einer Nutzungsvereinbarung über die Räume der Kindertagesstätte Wilhelm Löhe in dem Gebäude Winzinger Straße 68

Frau Metzger teilte eine Änderung in § 2 Abs. 6 der Vereinbarung mit und zwar sind bei Schäden an dem überlassenen Objekt Ansprechpartner das Gebäudemanagement der Stadtverwaltung Neustadt an der Weinstraße und nicht die Liegenschaftsabteilung.

Die Verwaltung wird beauftragt mit der Evang. Martin-Luther-Kirche Neustadt an der Weinstraße, Martin-Luther-Straße 44, 67433 Neustadt an der Weinstraße eine Nutzungsvereinbarung über die kostenlose Bereitstellung der Räumlichkeiten nach dem Kauf des Gebäudes durch die Stadt abzuschließen.

Diesem Antrag stimmten die Ausschussmitglieder einstimmig zu.

TOP 11 **081/2017**

Einrichtung einer Task Force zur Unterstützung der BGS (Betreuenden Grundschulen) - Antrag A

Die geforderte sog. „Task Force“ muss sowohl nach Ansicht von Frau Susanne Mehling, Betreuerin des Netzwerkes Schulbetreuung, wie auch von Frau Karin Hennecke, Moderatorin des Netzwerkes Schulbetreuung, nicht gebildet werden, da die Betreuenden Grundschulen bereits schon sehr gut von der Stadtverwaltung, sprich Jugendamt, unterstützt werden. Auch von Seiten des Diak. Werkes werde die Betreuenden Grundschulen sehr vielfältig u.a. mit Fortbildungsangeboten unterstützt.

Nach einer umfangreichen Diskussion kommt man zu dem Schluss, diesen Tagesordnungspunkt ruhen zu lassen.

TOP 12 **082/2017**

Fester Mitarbeiter bei der Stadt zur Unterstützung der BGS (Betreuuenden Grundschulen) in Neustadt an der Weinstraße - Antrag B

Auch hier waren sich die Fördervereine einig, dass sie keine feste Stelle beim Jugendamt haben möchten, sondern, wie bereits bei einem vorangegangenem Jugendhilfeausschuss beschlossen, ihnen mehr geholfen ist, wenn die Stadt den Fördervereinen einen Zuschuss gewährt.

Durch diesen Zuschuss sind sie sehr gut in der Lage, alle Aufgaben ehrenamtlich zu bewältigen. Zumal das Jugendamt jederzeit als Ansprechpartner für Fragen auch weiterhin zur Verfügung steht.

Frau Hennecke macht Frau Stuhlmann-Köhler den Vorschlag, mal bei dem nächsten Leitungstreffen am 10.05.2017 vorbeizuschauen, um einen Überblick über die Arbeit der Fördervereine zu bekommen und diese Thematik ganz offen zu diskutieren.

Nach einer umfangreichen Diskussion kommt man auch hier zu dem Schluss, diesen Tagesordnungspunkt ruhen zu lassen.

TOP 13
Mitteilungen und Anfragen

Die Anfrage der SPD, warum nach dem Abriss und Neubau des Hortes Wallgasse doch nur wieder 20 Hortplätze angeboten werden sollen, beantwortete Herr Röthlingshöfer wie folgt:
Eine Erweiterung des Hortes Wallgasse ist wegen dem Grünzug nicht möglich.

Herr Klaus Weisbrod, Abteilungsleiter der Abteilung Jugendarbeit, informierte darüber, dass der Zuschuss des Landes für die Ferienbetreuung auf 13.000,00 € aufgestockt wurde. Die Stadt Neustadt an der Weinstraße ist somit in der Lage, die betreuenden Grundschulen finanziell zu unterstützen.

Ende der Sitzung: 20:53 Uhr

…… ……
Vorsitzender Protokollführerin